

Erklärung für internen Lehrauftrag

Akad. Grad, Vorname, Name: _____	<input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter BesGr.: _____ Amtsbezeichn.: _____ <input type="checkbox"/> Angestellte/r VergGr.: _____
Bearbeiter-Nr.: _____ Personalnummer: _____ beim LBesA bzw. bei der Klinikverwaltung	Ausgeschieden: <input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein

Der Kanzler
 der Christian-Albrechts-Universität
 - über -
 die Leitung
 des

Kiel, den _____

Betr.: Erklärung über den Lehrauftrag im WS / SS _____

Bez.: Antrag der Leitung der o. a. Einrichtung vom _____

Ich erkläre hiermit, dass der Lehrauftrag zustande gekommen ist und die Voraussetzung nach §7 Abs. 5 Satz 2 der Lehrauftragsrichtlinien (mindestens 5 Teilnehmer/-innen) vorgelegen hat.

- Die gem. Ernennungsschreiben oder ergänzende Regelung bzw. Arbeitsvertrag zu leistende Lehrverpflichtung ist von mir voll erfüllt worden.
- Die Lehrverpflichtung konnte von mir aus folgenden Gründen nicht erfüllt werden:
 (Die Gründe und den Umfang der Reduzierung bitte auf der Rückseite oder einem besonderen Blatt ausführen)

Der Lehrauftrag ist wie folgt durchgeführt:

Nr. im Vorl.-Verz.	Art und Bezeichnung der Lehrveranstaltung (z. B. Vorlesung, Seminar, Praktikum, Übung)	SWS ohne Anrechnungsfaktor	durchschnittl. Teilnehmerzahl
1	2	3	4

Zu Spalte 3 und 4:
 Folgende Lehrtätigkeit wurde nicht regelmäßig über die Dauer der Vorlesungszeit durchgeführt (dieses gilt auch für Veranstaltungen außerhalb der Vorl.-Zeit, Sp. 3 dann nicht ausfüllen)

Nr. im VV: _____ vom _____ bis _____ Gesamtstunden _____

Nr. im VV: _____ vom _____ bis _____ Gesamtstunden _____

Während der Vorlesungszeit regelmäßig abgehaltene Lehrveranstaltungen dürfen die Höchstgrenze nach § 2 Abs. 4 der Lehrauftragsrichtlinien nicht übersteigen.

Begründung bei Abweichung von dem Antrag auf Erteilung des Lehrauftrages:

 (Lehrbeauftragte/r)

 (Leitung)

 (Dekan)